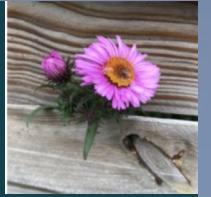


Fabel „Der Esel und der Wolf“

- vom mörderischen Zynismus
- zu verstehendem Humor
- (ausnahmsweise)





Die Quelle mit Mias verständnisvollem Kommentar

https://hekaya.de/fabeln/der-esel-und-der-wolf--lessing_16.html

Der Esel und der Wolf

Ein Esel begegnete einem hungrigen Wolfe.

Mia-Kommentar:

So ziemlich das Schlimmste, was einem Esel begegnen kann.

Er kann höchstens versuchen zu fliehen.

„Habe Mitleid mit mir“, sagte der zitternde Esel, „ich bin ein armes krankes Tier; sieh nur, was für einen Dorn ich mir in den Fuß getreten habe!“

Mia-Kommentar:

Klar ist schon mal, dass der Esel Angst hat.

Nicht ganz so klar ist, ob das mit dem Dorn stimmt.

Vielleicht will er damit auch nur Mitleid erregen, bei dem es eher um sein Leben geht.

Wenn es jedoch stimmt, hat er noch weniger Fluchtmöglichkeiten.

Ganz gleich, welche Variante stimmt. Dieser Esel gibt sich ganz in die Hände, oder sagen wir besser, die Pfoten und die Zähne des Wolfes.

„Wahrhaftig, du dauerst mich“, versetzte der Wolf.

Mia-Kommentar:

Die Reaktion des Wolfes ist auf den ersten Blick erstaunlich, weil sie so gar nicht dem normalen Verhalten eines Wolfes entspricht.

Aber es ist ja eine Fabel, in der Tiere sogar sprechen können. Vielleicht verhalten sie sich dann auch ein bisschen menschlich.

»Und ich finde mich in meinem Gewissen verbunden, dich von deinen Schmerzen zu befreien.«

Mia-Kommentar:

Das mit dem Gewissen könnte in diese Richtung gehen. Aber verdächtig wird es, wenn der Wolf den Esel nicht nur lebendig davonkommen lassen will. Er will ihn sogar von seinen Schmerzen befreien.

Wer ein bisschen Fantasie hat, ahnt schon worauf das hinausläuft.

Kaum ward das Wort gesagt, so ward der Esel zerrissen.

Mia-Kommentar:

Und tatsächlich tritt der Worst Case ein, der schlimmste Fall, der aber auch der wahrscheinlichste war.

Der Wolf befreit den Esel tatsächlich von seinen Fußschmerzen, fügt ihm aber auch gleich einen noch schlimmeren Schmerz hinzu, der sein Ende bedeutet.

Mia-Kommentar:

Man stellt fest, dass dieser Wolf nicht nur so ist und bleibt, wie ein Wolf eben ist.

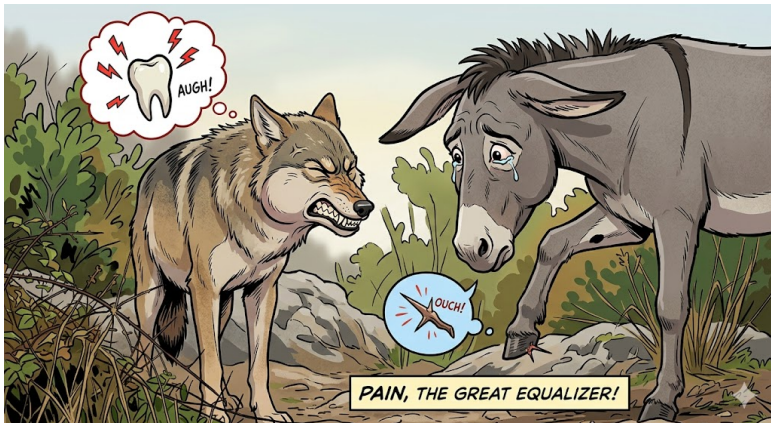
Sondern er tut auch noch etwas, was Tiere normalerweise nicht tun.

Er macht sich auf schreckliche Art und Weise über den Esel lustig.

So etwas nennt man Zynismus.

Man geht scheinbar auf die Bitte des Anderen ein, tut aber das Gegenteil von dem, was er sich gewünscht hat.

<https://textaussage.de/fabel-der-esel-und-der-wolf-zynismus-wird-humor>
Dort: ggf. Korrekturen, ansonsten Ergänzungen - Beantwortung von Fragen



Mia-Kommentar:

Wir wollen es aber nicht beim Zynismus belassen, denn wir wollen ja das Gute in der Welt fördern. Und das Schöne an der Fantasie ist, dass dort auch Dinge funktionieren, die in der Realität eher unwahrscheinlich sind.

Das gilt wohl auch für unsere Abwandlung der Geschichte.

Zunächst aber noch mal der Anfang, den wir so gelassen haben

Der Esel und der Wolf

Ein Esel begegnete einem hungrigen Wolfe. »Habe Mitleid mit mir«, sagte der zitternde Esel, »ich bin ein armes krankes Tier; sieh nur, was für einen Dorn ich mir in den Fuß getreten habe!«

Nun die Veränderung:

„Wahrhaftig, du dauerst mich“, versetzte der Wolf. „Und ich kann dich verstehen, mein Leiden ist noch größer. Ich habe schreckliche Zahnschmerzen. Das war ganz schön bitter, dann so ein schönes Mittagessen vor sich zu sehen, wie dich. Aber ich habe ja wenigstens schon ordentlich gefrühstückt“



Der Esel überlegte kurz, ob er seinem Leidensgenossen den Huf reichen sollte ;-). Dann verließ er aber schnell mit einem glücklichen Wackeln seiner Ohren den Schauplatz. Er wollte sein Glück nicht überstrapazieren.

Mia-Kommentar:

Wie gesagt, dieser Ausgang der Geschichte ist unwahrscheinlich, aber wünschenswert.

Und das Schöne ist, wir Menschen können tatsächlich auf Menschen, die in Schwierigkeiten sind, eher positiv reagieren.

Da rutscht einer zum Beispiel auf dem glatten Boden des Flurs in der Schule aus. Glücklicherweise ist nichts passiert. Aber schön ist, wenn die anderen nicht lachen, sondern einer sogar sagt: "Du machst dir nichts vor", ist mir auch schon passiert.

Fazit und mögliches Lebensmotto

Mit Humor haben alle mehr vom Leben.

(zumindest manchmal - und das ist doch auch schon was ;-)

<https://textaussage.de/fabel-der-esel-und-der-wolf-zynismus-wird-humor>
 Dort: ggf. Korrekturen, ansonsten Ergänzungen - Beantwortung von Fragen

Website
Doku